

Tango Argentino mit Lisa Montag



Tango Argentino unterscheidet sich vom Standardtango, weil bei ihm nicht Schrittkombinationen, sondern jeder einzelne Schritt, bzw. jede einzelne Bewegung geführt wird. Das setzt voraus, dass der Mann klare Signale aussendet und die Frau ihre Wahrnehmung für diese Signale schärft. Um das mit Leichtigkeit und Genuss zu erreichen, ist die Verbindung im Paar sehr wichtig.

Im Anfängerkurs werden die Grundlagen des Führens und Folgens behandelt. Man beginnt mit einfachen Übungen, wie z. B. gemeinsames Gehen zur Musik. Außerdem werden unterschiedliche Rhythmusvarianten erprobt, die im argentinischen Tango möglich sind, so dass man damit bereits viel Tangomusik tänzerisch interpretieren kann.

Wer gerne vorher einmal in die Atmosphäre des Tango Argentino eintauchen will, ist herzlich willkommen zur sogenannten "Tango practica". Die „practica“ ist ein feststehender Begriff in der Tangoszene und beschreibt eine Übungsstunde, bei der ein Tanzlehrer anwesend ist. Diese ist in

Cham einmal im Monat, in der Regel am dritten Freitag.

Von 21 bis 22 Uhr leitet Lisa Montag immer ein paar Schritte an, danach gibt es noch bis nach Mitternacht Musik zum weiter tanzen und üben. Hierzu kommen meist fortgeschrittene TänzerInnen, so dass man auch einfach nur zusehen kann.

Anmeldung ist paarweise oder einzeln möglich.

Lisa Montag tanzt selbst seit 9 Jahren intensiv Tango Argentino und bildet sich ständig bei verschiedenen Lehrern darin weiter. Ihr Ziel ist es, in Cham eine eigenständige Tango-Szene aufzubauen.

Infos und Anmeldung unter:

Lisa Montag, RAUM für Theater, Musik und Bewegung, im cha13 - DAS KULTURHAUS, Ludwigstr. 13, Cham
Tel.: 09971 - 995 120, mobil: 0179 - 40 26 456, www.raum-fuer.de, info@raum-fuer.de